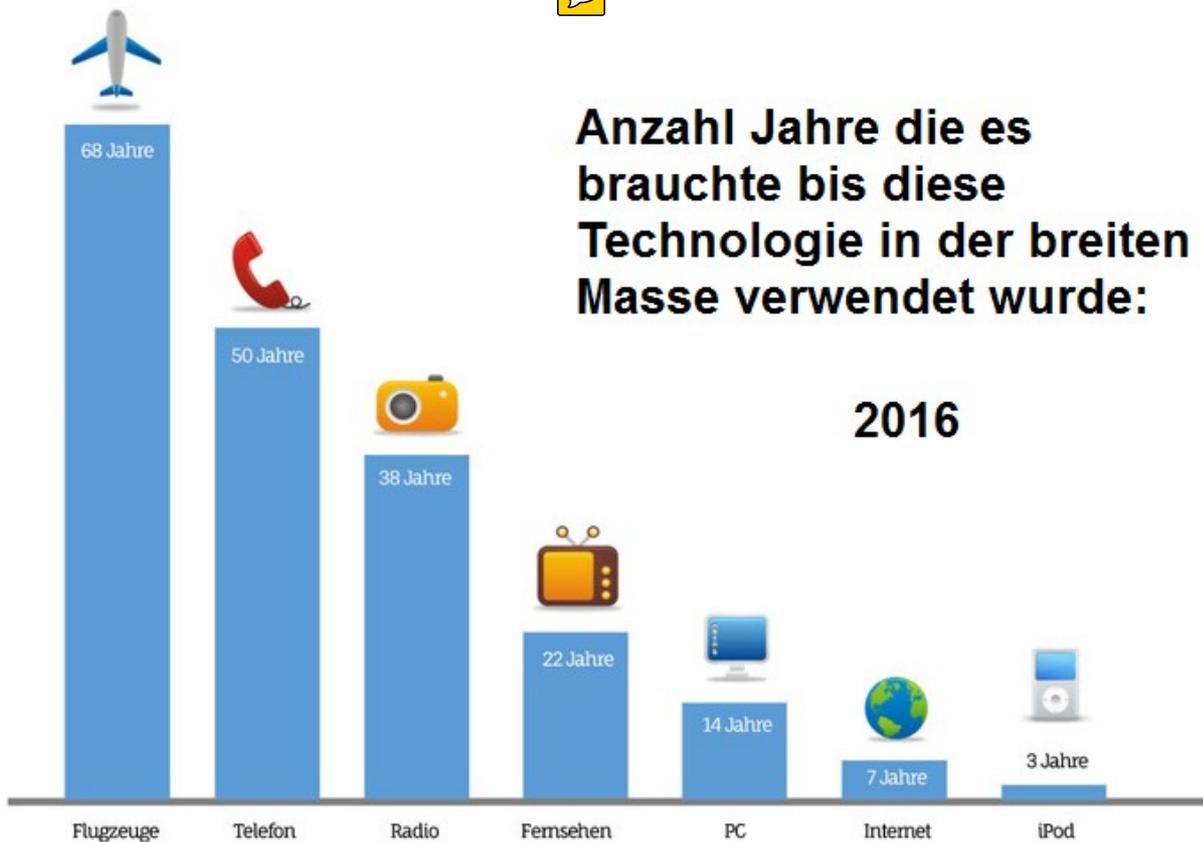


Unternehmen sollten in kürzeren Zyklen auf eine veränderte Ausgangslage und ein verändertes Umfeld reagieren können. Für mich ist das Agile Unternehmensmodell ein Modell der Zukunft. Was bedeutet das in der Praxis? Klar ist, dass die starren Modelle, mit starren Hierarchien und fix definierten Prozessen, kaum fähig sind einen schnellen Wandel mitzugehen. Qualität und Weitblick der Führung wird noch wichtiger.



**Der Markt wird schneller – lassen Sie sich nicht abhängen!**

- **Fokussierung:** Das Wichtige richtig tun.
- **Schnell agieren und reagieren**
- **Sichtbare Teilergebnisse**
- **Kontinuierliche Erfolgsüberprüfung und Optimierung**
- **Mitarbeiter Involvement**

Für mich ist das Agile Unternehmensmodell ein Modell der Zukunft. Das Zauberwort der agilen Welt heißt Selbstorganisation. Das wäre aus klassischer Führungssicht zunächst einmal ein Maximum an Delegation. Aus Kontrolle wird das „Dienen“, die Unterstützung der operativ arbeitenden Mitarbeiter, die schließlich die Leistung erbringen sollten.

## Wichtig sind einfache, gut merkbare Verhaltensregeln.

**WER:** Definieren Sie, wer aktiv an der Strategieentwicklung und –umsetzung mitwirken und eingebunden werden soll (Verantwortlichkeiten, Rollen).

**WAS:** Welche Hilfsmittel und Maßstäbe für Sie wichtig sind (Methoden, Werkzeuge).

**WIE:** Geben Sie sich selbst vor, wie Sie ihre Zukunft entwickeln wollen (Abläufe, Werte, Regeln)

**WANN:** Schätzen Sie ab, wie viel Zeit Sie für Ihre Vorhaben brauchen und einsetzen können (Zeiten, Dauer, Umfang).

**WARUM:** Nehmen Sie alle mit! (Kommunikation, Transparenz, Partizipation).

Abb. 33 Bei der **Veränderungsbereitschaft („Wollen“)** sind die Unterschiede zwischen den Führungsebenen sogar noch deutlicher ausgeprägt sind

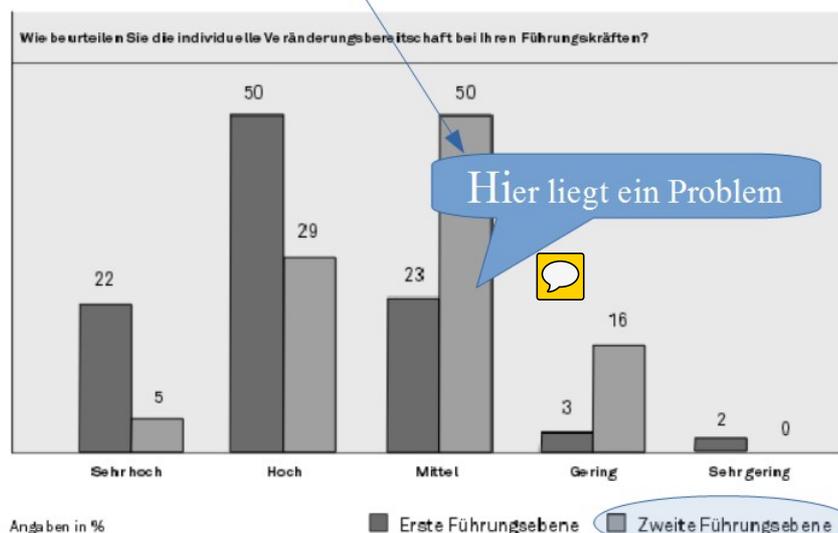


Abb. 39 Das mittlere Management befindet sich im Spannungsfeld zwischen den Erwartungen des Top-Managements und denen der Mitarbeiter

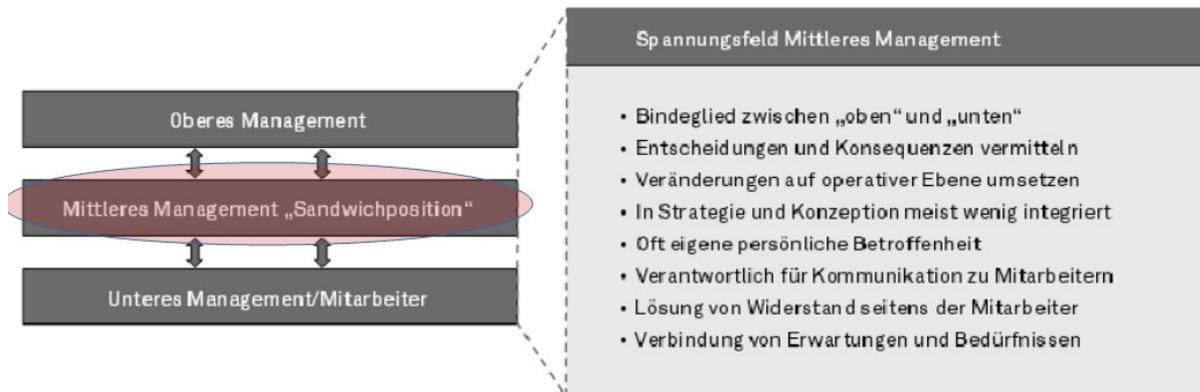
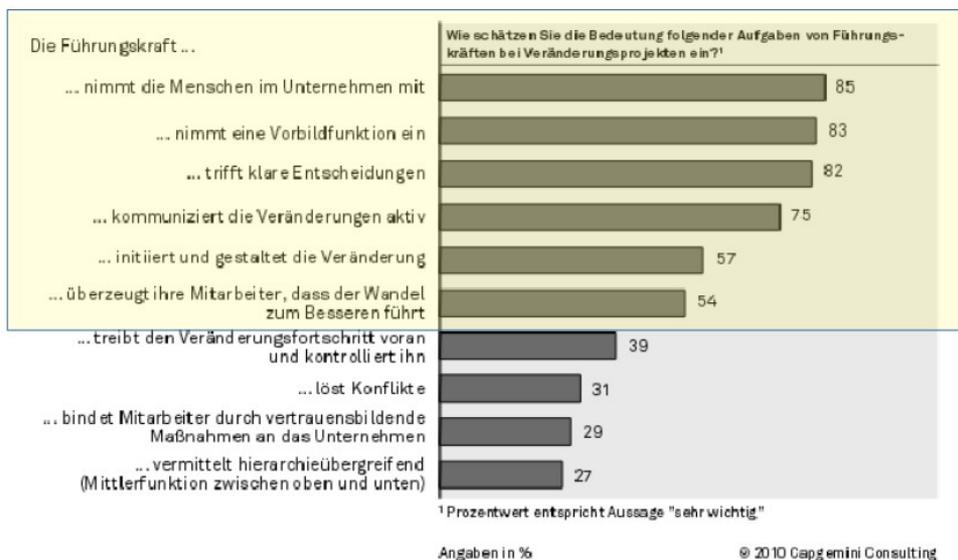


Abb. 29 Von der Führungskraft wird in Veränderungsprozessen sehr viel erwartet



# Unternehmensstrategie – wird zur Zukunftssicherung

Die Märkte der Zukunft sind von „WISSEN“ geprägt  
„Wer weiterhin erfolgreich sein WILL, muss auch bereit sein sich  
dieser neuen Herausforderung zu stellen.“ (S.Wüst)

Um das Thema Leistungsfähigkeit zu verdeutlichen - Skala 1 bis 10 (für Wollen bzw. Wissen)

will (gut =7) x Wissen (recht gut =8) = 56 (rel. guter Wert) = sollte man ausbauen - oft unterschätzt

will (viel =9) x Wissen (im Mittel =5) = 45 (unter Schnitt) = Problempotential - oft verkannt

Wollen (nur =4) x Wissen (sehr gut = 9) = 36 (rel. schlecht) = gefährlich - oft missachtet

## 3 Thesen:

- 1) Die **Führungskraft** ist das Herz der Firma.
- 2) **Topleute** sind produktiver.
- 3) Gutes **Zusammenspiel** ist wichtig.

**2/3 des Erfolges ist von den Mitarbeitern geprägt. Daher :**

